



<https://biz.li/5q54>

DIRK WEISSLEDER BLEIBT STELLVERTRETENDER VORSITZENDER IM LIBERALEN MITTELSTAND NIEDERSACHSEN

Veröffentlicht am 29.04.2025 um 10:01 von Redaktion LeineBlitz

Der Laatzener FDP-Vorsitzende und Ratscherr Dirk Weissleder ist auf der Mitgliederversammlung des Liberalen Mittelstandes Niedersachsen in seinem Amt als einer von drei stellvertretenden Landesvorsitzenden bestätigt worden. Neu in dieses Amt gewählt wurde Annette Sturm-Werner aus Lehrte, weiterhin dabei bleibt Klaus Nagel aus Springe. Zum Landesvorsitzenden wurde der Langenhagener Oliver Röttger gewählt, der damit die Nachfolge von Knut Gerschau antritt.

Der Liberale Mittelstand Niedersachsen versteht sich als unabhängiger Wirtschaftsverband und setzt sich für die Stärkung mittelständischer Unternehmer vor Ort ein. Darüber hinaus fördert er die Kontaktpflege zwischen Unternehmern durch gezielte Vernetzung in ganz Niedersachsen.

Dirk Weissleder betont, dass nach dem Ausscheiden der Liberalen aus dem Deutschen Bundestag die Wirtschaftskompetenz der Liberalen wieder sichtbar werden müsse. Man sei hoch motiviert und werde die neue Bundesregierung sowie den neuen Ministerpräsidenten in Niedersachsen kritisch begleiten. Deutschland brauche ein wettbewerbsfähiges Unternehmertum, das Arbeitsplätze sichert und neue schafft.

Der Liberale Mittelstand Niedersachsen plant in den kommenden Monaten, durch unterschiedliche Veranstaltungen in die Öffentlichkeit zu treten und das Vernetzungspotential verschiedener Akteure voll auszuschöpfen.



Der Laatzener Dirk Weissleder (4. von links) bleibt weiterhin stellvertretender Landesvorsitzender des Liberalen Mittelstandes Niedersachsen (LIM).